

VORSTELLUNG DER UMFRAGEERGEBNISSE ZU GROSSER BÜRGERBEFRAGUNG ZUR AUFENTHALTSQUALITÄT IN SONNEBERG

Einwohnerversammlung

21.11.2023

Auswertung der Umfrageergebnisse

- › Zeitraum der Durchführung: 21.06. bis 31.08.2023
- › Umfang: 23 Fragen in 4 Gruppen
(Allgemeine Angaben, Sonneberger Innenstadt, Veranstaltungen in Sonneberg, Fast geschafft!)

Mit der Umfrage
erreichte Personen
gesamt

2195

Personen, die
den Fragebogen
vollständig
ausgefüllt haben

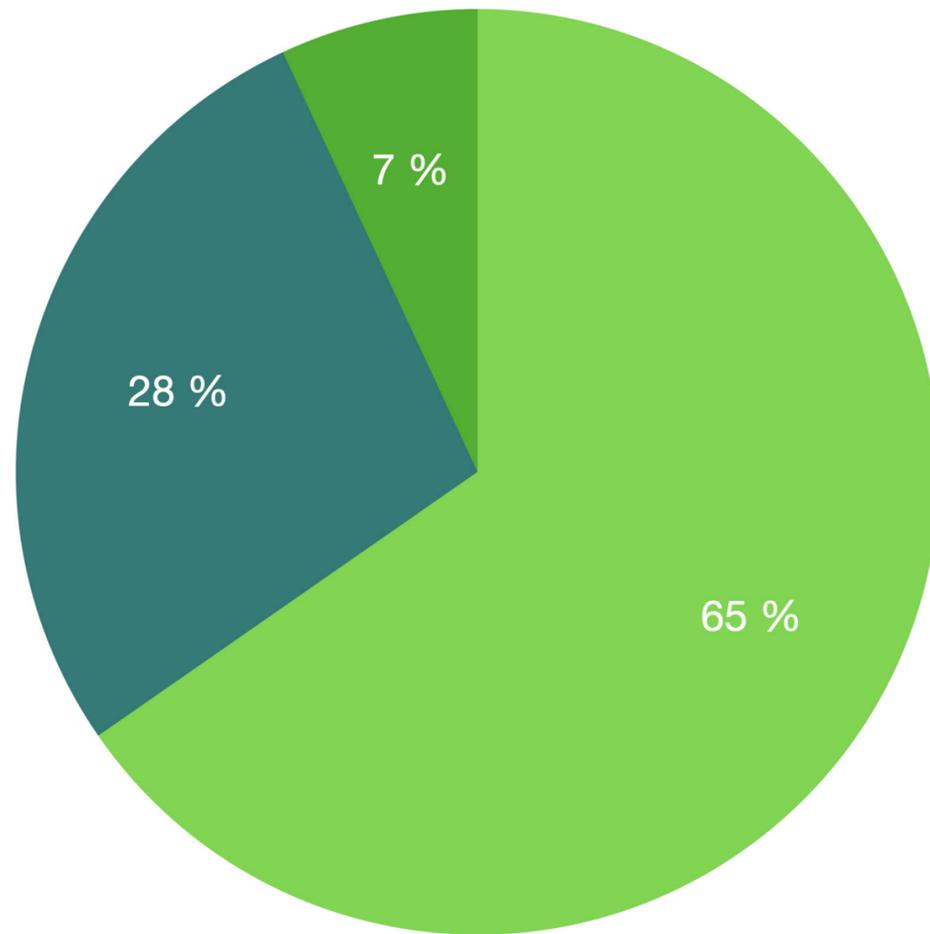
1412

Personen, die
den Fragebogen
teilweise
ausgefüllt haben

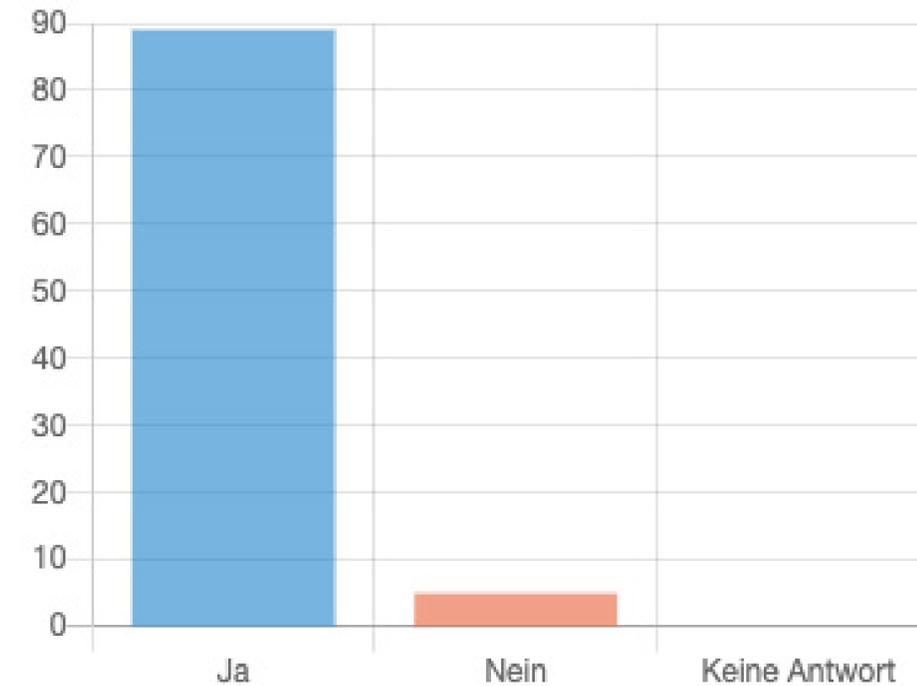
783

Woher kommen Sie?

● Aus der Sonneberg direkt ● Aus der Region Sonneberg ● Woanders



Waren Sie schon einmal in Sonneberg?

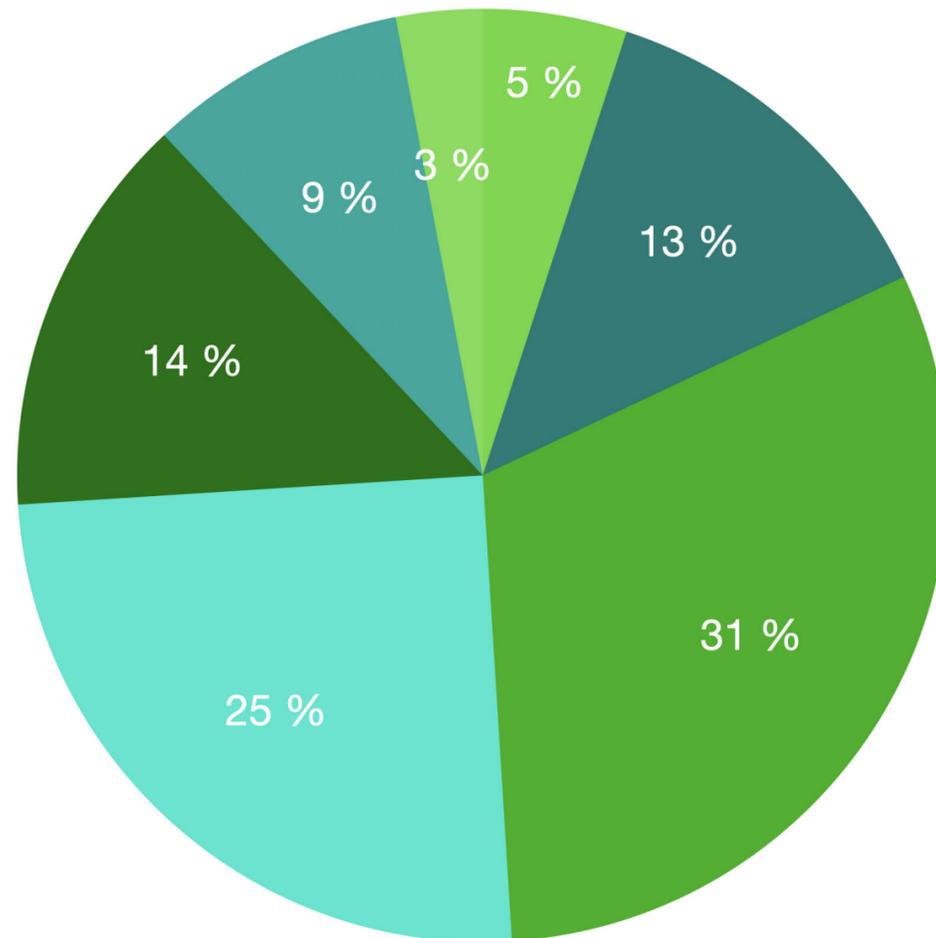


■ Ja
■ Nein
■ Keine Antwort

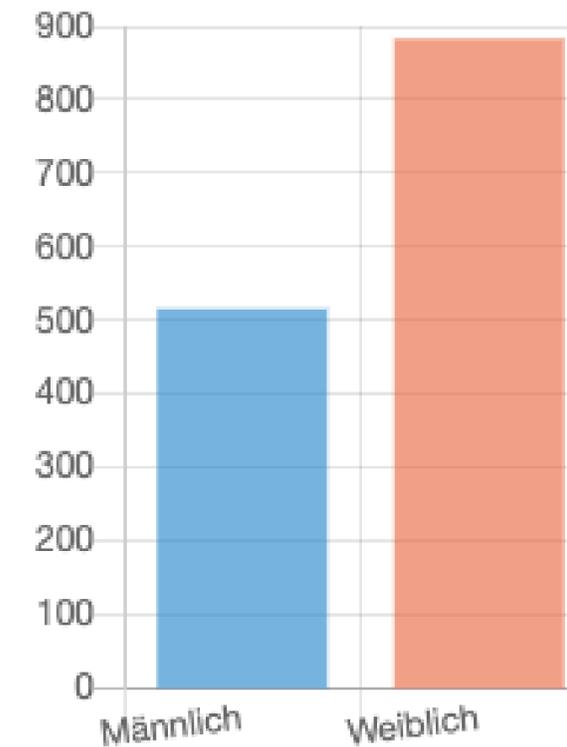
Gefördert durch:

Nach Alter

- 13 bis 19
- 20 bis 29
- 30 bis 39
- 40 bis 49
- 50 bis 59
- 60 bis 69
- 70 oder älter



Nach Geschlecht



In allen Altersgruppen ist Einkaufen/Bummeln* ein wichtiger Grund, für unter 20-Jährige und ab 60-jährige Menschen ist dies besonders wichtig.

Für die 20 - 60-Jährigen sind Behördengänge ebenso oft ein Grund für einen Innenstadtbesuch.

Jugendliche (13-19) treffen sich oft mit ihrer Familie, Freunden und Bekannten.

Vor allem Menschen ab 70+ gehen oft zum Arzt.

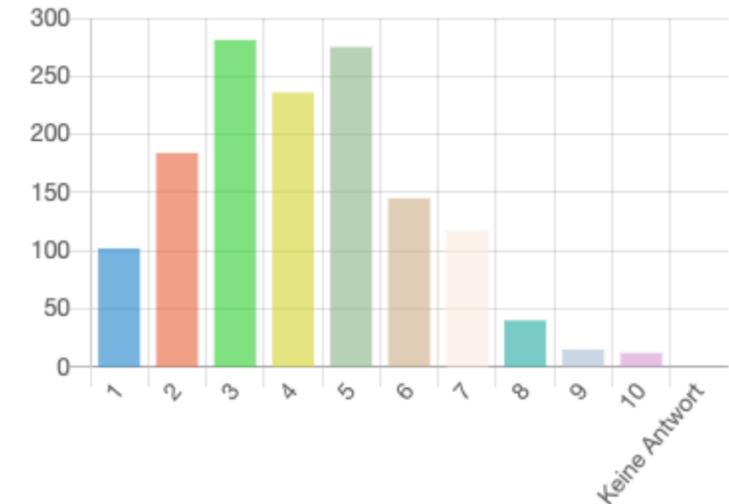
Mehrfachantworten waren möglich:

Einkaufen / Bummeln	43%
Behördengänge	39%
Arztbesuch	32%
Gastronomische Angebote	22%
Veranstaltungen	21%

Bei der Befragung der Bürger nach der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt lag der Mittelwert bei 4.2.

Jüngere Umfrageteilnehmer empfinden die Aufenthaltsqualität als besser.

Aufenthaltsqualität
[Wie bewerten sie die Aufenthaltsqualität der Sonneberger Innenstadt?]



Gefördert durch:



Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Besonders interessiert zeigten sich die Befragten an:

(Mehrfachantworten waren möglich)

Konzertveranstaltungen	62%
Volksfeste	53%
Märkte	52%
Naturerlebnisse	36%
Kleinkunst	24%
Sport	23%
Theater	21%

Es gibt auch ein allgemeines Interesse der Befragten an neuen Veranstaltungsformaten (mehr dazu in der Zusammenfassung).

Die geringste Verbreitung von Informationen zu Events findet durch die Veranstalter selbst statt.

Mehrfachantworten waren möglich:

Plakat/Aushänge	63%
Empfehlung von Freunden und Bekannten	57%
Tageszeitung	20%
sonneberg.de	18%
Veranstaltungsportale	16%
Amtsblatt	15%

Im Zusammenhang mit Kultur- und Freizeitangeboten sind ca. 75 % der Befragten auch Restaurantbesuche und andere gastronomische Angebote wichtig.

Die Frage zur Parkplatzsituation in der Innenstadt Sonnebergs ergab, dass 60 % mit der Parkplatzsituation zufrieden sind. 40 % der Befragten finden die Parkmöglichkeit verbesserungswürdig.

„Sonneberg braucht mehr Grün und Bepflanzung“ - 75 % stimmen dem zu.

Mehr als 70 % wünschen sich mehr Orte zum Verweilen und Sitzmöglichkeiten in der Innenstadt.

75 % der Befragten wünschen sich mehr Schattenplätze im städtischen Raum.

45 % der Befragten beantworten die Frage „Ich weiß, was am Wochenende in Sonneberg los ist“ mit „Ja“.

Etwa 60 % der Befragten wissen, wo sie sich über die Veranstaltungen in Sonneberg informieren können.

70 % der Befragten wissen über die Veranstaltungsangebote in Sonneberg Bescheid.

Etwa 30 % der Befragten waren bzw. haben sich nicht über die Veranstaltungsangebote informiert.

Kernaussagen

Eine Vielzahl der Umfrageteilnehmer aller Altersgruppen wünscht sich eine sauberere Innenstadt mit mehr Grün und einladenden Sitzgruppen und Bänken zum Verweilen, insbesondere in der Bahnhofstraße und am Pikoplatz, sowie mehr Spielplätze und -möglichkeiten für Kinder.

Der Stadtpark sollte mehr und öfter für Konzerte und Kulturevents genutzt werden.

Die Tradition als Weltspielzeugstadt kommt viel zu kurz und muss wieder mehr in den Fokus gerückt werden. Die kulturellen Angebote für Jugendliche kommen zu kurz und sollten verbessert werden.

Dies betrifft auch Räume zu schaffen, wo junge Menschen sich treffen können, um ihre Freizeit zu gestalten (z.B. Jugendzentrum, Skaterbahn oder Graffitiwand).

Kernaussagen

Die gastronomischen Angebote sollten verbessert werden. Die Befragten wünschen sich einen gemütlichen Biergarten, mehr gemütliche Kneipen und Cafés und dafür weniger Imbisse.

Veranstaltungen sollten langfristiger und informativer kommuniziert sowie beworben werden, z.B. auf einer digitalen Infoplattform oder durch ein halbjährliches Programmheft.

Auch eine bessere gemeinsame Koordination und Organisation durch die Veranstalter wird gewünscht. Viele der Umfrageteilnehmer haben ihre Bereitschaft bekundet, engagiert an der Stadtentwicklung mitzuwirken.

Dieses Potenzial sollte und muss genutzt werden.

Fazit und Empfehlungen aus den Umfrageergebnissen

Die Aktionen der Sonneberger Händler müssen ebenfalls besser kommuniziert werden.

Als Ergebnis der Umfrage erachten wir es aus unserer fachlichen Sicht für notwendig, die Umfrage nach der Umsetzung der Ergebnisse und der Implementierung des erarbeiteten Veranstaltungskonzepts zu wiederholen.

Eine Umfragewiederholung ist für 2025 bereits geplant.

**VIELEN DANK
FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**

SPRECHEN WIR DARÜBER!

Thomas Heinick

thomas-heinick@rittweger-team.de

Telefon +49 361 550560-0

RITTWEGER und TEAM GmbH

Anger 21 / 99084 Erfurt

Deutschland

www.rittweger-team.de

KREATIVITÄT MIT SUBSTANZ.